
ZWISCHENMITTEILUNG GEMÄSS § 37X WPHG INNERHALB DES 2. HALBJAHRES DES GESCHÄFTSJAHRES 2010/2011

1. Branchenumfeld

Das Marktumfeld in den für den LS telcom Konzern relevanten Teilbereichen des Telekommunikationsmarktes ist unverändert durch eine starke Nachfrage gekennzeichnet und bietet sehr gute Geschäftschancen, sowohl für bestehende Produkte des LS telcom Konzerns als auch für aktuelle Neuentwicklungen. Insbesondere die Nachfrage nach LS telcom-Systemen als sogenannte Enterprise-Systemlösungen für Frequenzverwaltungsbehörden ist unvermindert gut. In mehreren Beschaffungsverfahren für höhervolumige Großprojekte beteiligt sich die LS telcom aktuell mit sehr guten Zuteilungschancen.

Aufgrund dessen ist der Vorstand für die mittelfristige Geschäftsentwicklung des Unternehmens sehr zuversichtlich. Die hauseigene und konsequente Entwicklungsarbeit wird uns nicht nur helfen, unseren technologischen Vorsprung auch zukünftig zu sichern und die Wettbewerber auf Distanz zu halten, sondern auch technologisch und regional neue Märkte zu erschließen.

2. Auftrags- und Umsatzentwicklung des Konzerns

Der Umsatz des LS telcom Konzerns in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres beläuft sich auf insgesamt EUR 15,17 Mio. und liegt damit um 40 % über dem des Vorjahresvergleichszeitraums (EUR 10,81 Mio.).

Der derzeit im Konzern vertraglich gesicherte Auftragsbestand, aus dem sich neuer Umsatz generieren lässt, beträgt EUR 25,3 Mio. (im Vorjahr EUR 16,6 Mio.), wobei unbefristet laufende Wartungsverträge lediglich mit einer Restlaufzeit von zwölf Monaten berücksichtigt sind. Eine planmäßige Projektabwicklung angenommen, lassen sich aus diesem Auftragsbestand im letzten Geschäftsquartal noch Umsatzerlöse von EUR 4,6 Mio. (im Vorjahr EUR 3,8 Mio.) erwirtschaften.

3. Ertragslage des Konzerns

Der Umsatzanstieg gegenüber dem Vorjahresvergleichsquartal führt bei ebenfalls gestiegenem Material- und Personalaufwand zu einem operativen Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von TEUR 1.293. Im Vorjahr belief sich das EBIT im Vergleichszeitraum auf TEUR 1.077.

Als Konzern-Periodenergebnis nach Minderheitenanteilen ergibt sich ein Gewinn von TEUR 907 (i. V. TEUR 495) und daraus ein Ergebnis pro durchschnittlich im Umlauf befindlicher Aktie von EUR 0,18 (i. V. EUR 0,10).

4. Vermögens- und Finanzlage zum 30. Juni 2011

Die Bilanzsumme des LS telcom Konzerns lag zum Stichtag 30.06.2011 bei EUR 23,2 Mio. (zum 30.09.2010 EUR 21,4 Mio.).

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen blieben zwar weiterhin auf hohem Niveau, gingen jedoch von EUR 5,1 Mio. (zum 30.09.2010) auf EUR 4,6 Mio. zurück.

Zum 30.06.2011 verfügt der LS telcom Konzern über liquide Mittel von EUR 5,6 Mio. (EUR 5,1 Mio. zum 30.09.2010) sowie längerfristig gebundene Bankguthaben in Höhe von TEUR 691.

Das Unternehmen hält daneben unverändert 154.750 Stück eigene Aktien.

Auf der Passivseite stieg das Konzern-Eigenkapital im Vergleich zum Jahresabschluss 2010 von EUR 13,2 Mio. auf EUR 14,0 Mio. an. Zum 30.06.2011 beträgt die Eigenkapitalquote damit 60 %.

5. Chancen und Risiken

Hinsichtlich der für den LS telcom Konzern einschlägigen Risiken für die künftige Entwicklung und des im Konzern umgesetzten Risikomanagements verweisen wir auf die Ausführungen im Geschäftsbericht 2009/2010 sowie auf die Erläuterungen zum aktuellen Branchenumfeld unter Punkt 1. in diesem Zwischenbericht.

6. Wesentliche Ereignisse

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum liegen nicht vor.

7. Ausblick 2011

Der Vorstand ist angesichts der sehr guten Auftragslage sowie der durch die Digitalisierung von Sicherheitsnetzen, die Modernisierungsbestrebungen militärischer Frequenzverwaltungen und die Einführung des mobilen digitalen Fernsehens gegebenen Marktdynamik weiterhin zuversichtlich, was die mittelfristige Geschäftsentwicklung angeht und geht davon aus, dass die gute Nachfrage in den für das Unternehmen relevanten Teilmärkten anhalten wird.

Unter der Annahme der planmäßigen Abarbeitung des bestehenden Auftragsvolumens und weiterer für das Geschäftsjahr umsatzrelevanter Auftragseingänge geht der Vorstand davon aus, das aktuelle Geschäftsjahr gegenüber 2009/2010 mit einem Zuwachs im Umsatz und im Ergebnis abschließen zu können.

Lichtenau, 18. August 2011

Der Vorstand der LS telcom AG

Hinweis

Dieser Finanzbericht enthält Aussagen und Informationen der LS telcom Gruppe, die sich auf in der Zukunft liegende Zeiträume beziehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind an Formulierungen wie „planen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „anstreben“, „werden“, „einschätzen“, „davon ausgehen“, „Ziel sein“ oder ähnlichen Begriffen zu erkennen. Derartige Aussagen wurden aufgrund der derzeitigen Sachlage und derzeitigen Erwartung getroffen und können von der tatsächlichen Entwicklung sowohl positiv als auch negativ mitunter erheblich abweichen. Unsicherheiten ergeben sich unter anderem aufgrund folgender Faktoren: Änderungen der gesamtwirtschaftlichen Lage sowohl national als auch international, Änderungen der politischen Rahmenbedingungen, Einführung neuer Produkte oder Technologien durch andere Unternehmen, Änderungen des Investitionsverhaltens in den für die LS telcom Gruppe wichtigen Abnehmermärkten, Änderungen von Wechselkursraten und Zinssätzen, Integration von akquirierten Unternehmen sowie weiteren Faktoren. LS telcom übernimmt über bestehende gesetzliche Verpflichtungen hinaus keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu korrigieren bzw. zu aktualisieren.

Finanzkalender

Vorläufige Zahlen zum Jahresabschluss 2010/2011	30. November 2011
Geschäftsbericht 2010/2011	31. Dezember 2011
1. Zwischenmitteilung 2011/2012	17. Februar 2012
Ordentliche Hauptversammlung	8. März 2012 in Lichtenau

Kontakt

LS telcom Aktiengesellschaft
Im Gewerbegebiet 31-33
77839 Lichtenau

Ansprechpartner:
Harald Ludwig
Investor Relations
Tel. +49 7227 9535-705
Fax +49 7227 9535-607
HLudwig@LStelcom.com
www.LStelcom.com

Sitz der Gesellschaft: Lichtenau (Baden)
Registergericht: Mannheim (HRB 211164)
Wertpapierkennnummer ISIN: DE0005754402